

Anlage 6 zum Gutachten Nr. **55053403** (1. Ausfertigung)

Prüfgegenstand PKW-Sonderrad 8,0 J x 17 H2 Typ MC 807
 Hersteller Rial Leichtmetallfelgen GmbH

Seite 1 von 5

Auftraggeber Rial Leichtmetallfelgen GmbH
 Industriestraße 11
 67136 Fußgönheim

Prüfgegenstand PKW-Sonderrad
 Modell Monte Carlo
 Typ MC 807
 Radgröße 8,0 J x 17 H2
 Zentrierart Mittenzentrierung

Ausführung	Kennzeichnung Rad/ Zentrierring	Lochzahl/ Lochkreis- (mm)/ Mittenloch-ø (mm)	Einpress- tiefe (mm)	Rad- last (kg)	Abrollumfang (mm)
C5	MC 807 C5/Z25 Ø76-57,1	5/112/57,1	35	670	1975

Kennzeichnungen

KBA-Nummer 45471
 Herstellerzeichen rial
 Radtyp und Ausführung MC 807 (s.o.)
 Radgröße 8,0 J x 17 H2
 Einpresstiefe ET (s.o.)
 Giessereikennzeichen -
 Herkunftsmerkmal Germany
 Herstelldatum Monat und Jahr

Befestigungsmittel

Nr.	Art der Befestigungsmittel	Bund	Anzugsmoment (Nm)	Schaftlänge (mm)
S01	Schraube M14x1,5	60° Kegel	120	30

Prüfungen

Die Sonderradprüfungen wurden vom TÜV Pfalz e. V. (Gutachten Nr. 55053403) durchgeführt.

Entsprechend den Kriterien des VdTÜV Merkblattes 751 (in der jeweils gültigen Fassung) wurden an den im Verwendungsbereich aufgeführten Fahrzeugen Anbau-, Freigängigkeits- und Handlingsprüfungen durchgeführt.

Verwendungsbereich

Hersteller Audi
 Skoda
 Volkswagen

Spurverbreiterung innerhalb 2%

Anlage 6 zum Gutachten Nr. **55053403** (1. Ausfertigung)

Prüfgegenstand
Hersteller

PKW-Sonderrad 8,0 J x 17 H2 Typ MC 807
Rial Leichtmetallfelgen GmbH

Seite 2 von 5

Handelsbezeichnung Fahrzeug-Typ ABE/EWG-Nr.	kW-Bereich	Reifen	Reifenbezogene Auflagen und Hinweise	Auflagen und Hinweise
Audi A4 8E e1*98/14*0151*..	74-140	205/50R17	M04 R37 T89	A02 A04 A05 A08 A09 A12 A14 A19 A71 A73 Car Lim S01
	74-162	205/50R17	M+S M04 T89	
	74-162	215/45R17	R37 T87 T88	
Audi A4 Cabriolet 8H e1*98/14*0177*..	110-125	205/50R17	M04 R37 T89 T93	A02 A04 A05 A08 A09 A12 A14 A19 A71 A73 Cbo S01
	110-162	205/50R17	M+S M04 T89 T93	
	110-162	215/45R17	R37 T88 T91	
Audi A6 4B e1*96/27*0051*.. e1*98/14*0051*..	162	205/50R17	M+S M04 T89 T93	A02 A04 A05 A08 A09 A12 A14 A19 A71 A73 B55 B59 Car Lim X27 S01
	81-142	205/50R17	M04 T89 T93	
Audi V8 D11 F127	180-206	225/45R17	T93	A02 A04 A05 A08 A09 A12 A14 A19 V17 S01
	180-206	245/40R17	R35 T93 T95	
Skoda Superb 3U e11*98/14*0187*..	74-142	205/50R17	M04 R37 T89 T93	A02 A04 A05 A08 A09 A12 A14 A19 A58 Lim V17 S01
	74-142	215/45R17	R37 T87 T88 T91	
	74-142	225/45R17	T90 T91	

Auflagen und Hinweise

A02 Wird eine in diesem Gutachten aufgeführte Reifengröße verwendet, die nicht bereits in den Fahrzeugpapieren genannt ist, so sind die Angaben über die Reifengröße in den Fahrzeugpapieren durch die Zulassungsstelle berichtigen zu lassen.

Diese Berichtigung ist dann nicht erforderlich, wenn die ABE des Sonderrades eine Freistellung von der Pflicht zur Berichtigung der Fahrzeugpapiere enthält.

A04 Die mindestens erforderlichen Geschwindigkeitsbereiche und Tragfähigkeiten der zu verwendenden Reifen, mit Ausnahme der M+S-Profile, sind den Fahrzeugpapieren zu entnehmen. Ferner sind nur Reifen eines Reifenherstellers und achsweise eines Profiltyps zulässig. Bei Verwendung unterschiedlicher Profiltypen auf Vorder- und Hinterachse ist die Eignung für das jeweilige Fahrzeug durch den Reifen- oder Fahrzeughersteller zu bestätigen.

A05 Das Fahrwerk und die Bremsaggregate müssen, mit Ausnahme der in der entsprechenden Auflage aufgeführten Umrüstmaßnahmen, dem Serienstand entsprechen. Die Zulässigkeit weiterer Veränderungen ist gesondert zu beurteilen.

A08 Wird das serienmäßige Ersatzrad verwendet, soll mit mäßiger Geschwindigkeit und nicht länger als erforderlich gefahren werden. Es müssen die serienmäßigen Befestigungsteile verwendet werden. Bei Fahrzeugen mit Allradantrieb darf nur ein Ersatzrad mit gleicher Reifengröße bzw. gleichem Abrollumfang verwendet werden.

Anlage 6 zum Gutachten Nr. **55053403** (1. Ausfertigung)

Prüfgegenstand
Hersteller

PKW-Sonderrad 8,0 J x 17 H2 Typ MC 807
Rial Leichtmetallfelgen GmbH

Hinweise zum Sonderrad

entfällt

Prüfergebnis

Aufgrund der durchgeführten Prüfungen bestehen keine technischen Bedenken o.g. Sonderräder unter Beachtung der Auflagen und Hinweise zu verwenden.

Die in diesem Gutachten aufgeführten Fahrzeugtypen entsprechen auch nach der Umrüstung den heute gültigen Vorschriften der StVZO. Das Gutachten verliert seine Gültigkeit, wenn sich entsprechende Bauvorschriften der StVZO ändern oder an den Kraftfahrzeugen Änderungen eintreten, die die Begutachtungspunkte beeinflussen.

Das Gutachten umfaßt Blatt 1 bis 5 und gilt für Sonderräder ab Herstellungsdatum Februar 2003.

Der Nachweis eines QM Systems gemäß Anlage XIX zu §19 StVZO liegt vor.

Prüflaboratorium Technologiezentrum Typprüfstelle der TÜV Pfalz Verkehrswesen GmbH akkreditiert von der Akkreditierungsstelle des Kraftfahrt-Bundesamtes. Bundesrepublik Deutschland unter der DAR-Registrier-Nr.: KBA-P 00008-95

Lambsheim, 4.April 2003



Blauth

00049489.DOC